

Datenschutzinformation zum Forschungsprojekt NUMMERA

Im Rahmen Ihrer Registrierung als Studienteilnehmerin bzw. Studienteilnehmer und während der laufenden Studienteilnahme für das Forschungsprojekt NUMMERA¹ der Deutschen Gesellschaft für Erste Hilfe (DGEH) e. V. unter <https://notfall-update.de/registrierung> werden personenbezogene Daten von Ihnen durch uns als dem für die Datenverarbeitung Verantwortlichen verarbeitet und für die Dauer gespeichert, die zur Erfüllung der festgelegten Zwecke und gesetzlicher Verpflichtungen erforderlich ist. Im Folgenden informieren wir Sie darüber, um welche Daten es sich dabei handelt, auf welche Weise sie verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen diesbezüglich zustehen.

Personenbezogene Daten sind gemäß Art. 4 Nr. 1 Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen.

Name und Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen sowie des betrieblichen Datenschutzbeauftragten

Verantwortlicher im Sinne von Art. 4 Nr. 7 DS-GVO:

Deutsche Gesellschaft für Erste Hilfe (DGEH) e. V.
Fachbereich XII/2 (Vorstand)
80043 München, Postfach 15 03 05
81477 München, Littmannstraße 21 B
Telefon (089) 2627-0
Telefax (089) 2627-11900
E-Mail poststelle@dgeh.de

Weitere Ansprechpersonen zur Studie und zum Datenschutz:

Deutsche Gesellschaft für Erste Hilfe (DGEH) e. V.
Sachgebiet I/3-31 (**Studienzentrale NUMMERA**)
85581 Poing, Postfach 12 45
Telefon (089) 2627-10405
E-Mail nummera-gusf1-forschung@dgeh.de

Deutsche Gesellschaft für Erste Hilfe (DGEH) e. V.
Fachbereich XI/2 (**Datenschutzbeauftragter**)
Telefon (089) 2627-10880
Telefax (089) 2627-19888
E-Mail datenschutz@dgeh.de

Bei Fragen zum Datenschutz betreffend die Studie NUMMERA oder allgemeinen Datenschutzvorgaben der Deutschen Gesellschaft für Erste Hilfe (DGEH) e. V. steht Ihnen unter der oben angegebenen Anschrift unser Datenschutzbeauftragter zur Verfügung.

Bei Fragen zu Studieninhalten wenden Sie sich bitte direkt an die Studienzentrale NUMMERA unter den oben angegebenen Kontaktdaten.

Verarbeitungszwecke und Rechtsgrundlagen

1. Registrierungsvorgang

Für die Studie NUMMERA können Sie sich als potentielle Studienteilnehmerin bzw. Studienteilnehmer über das Online-Formular unter <https://notfall-update.de/registrierung>, telefonisch, per E-Mail oder auf Papierformular registrieren. Die Registrierung erfordert die Angabe personenbezogener Daten. Zu den unbedingt notwendigen Angaben können zählen (es werden nicht in jedem Fall alle Punkte erhoben und verarbeitet, teilweise ist die Angabe einer E-Mail-Adresse ausreichend):

- Geschlecht
- Vorname und Nachname
- Anschrift (Straße mit Hausnummer, Postleitzahl und Ort, ggf. Länderkennzeichen)
- E-Mail-Adresse
- Telefonnummer (Festnetz- und/oder Mobilfunknummer)

Allfällige weitere Angaben (z. B. ethnische Herkunft, Weltanschauung (Religion)) sind an der betreffenden Stelle besonders gekennzeichnet und können freiwillig gemacht werden. Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt zur Kontaktaufnahme und Zuordnung von inhaltlichen Angaben (Antworten in Fragebögen, ggf. Ergebnisse praktischer Prüfungen).

¹ NUMMERA: Notfall-Update mitmachen, erinnern, anwenden. Interventions-Kontroll-Studie, nähere Informationen zur Studie unter <https://notfall-update.de/nummera>

Insbesondere bei Befragungen zu wiederkehrenden Zeitpunkten ist die Möglichkeit der Zusendung von Fragebögen oder Einladungen bzw. Terminbestimmung zur Überprüfung praktischer Fertigkeiten notwendig. Wenn wir Ihre Kontaktdaten für eine Anfrage für ein anderes Forschungsprojekt als die Studie NUMMERA verwenden möchten, benötigen wir hierzu Ihre ausdrückliche Einwilligung mittels eindeutiger Willensäußerung. Dies wäre ein Beispiel für zusätzliche freiwillige Angaben.

Die Registrierung mittels Online-Formular erfordert die ausdrückliche Zustimmung Ihres Einverständnisses durch aktives Auswählen eines Kontrollkästchens (einfaches Opt-In). Eine unmittelbare Bestätigung Ihrer Registrierung durch eine E-Mail erfolgt nicht (kein sog. doppeltes Opt-In). Im Verlauf der Studie erhalten Sie zu einem späteren Zeitpunkt eine Benachrichtigung, z. B. eine Information über Kurstermine. In dieser und jeder weiteren Benachrichtigung, die per E-Mail, per SMS oder per Briefpost erfolgt, erhalten Sie die Möglichkeit, der weiteren Kontaktaufnahme zu widersprechen.

Die Verarbeitung sämtlicher personenbezogenen Daten erfolgt auf Grundlage Ihrer Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchstabe a und Art. 7 (DS-GVO). Durch die Verbindung Ihrer personenbezogenen Daten in Verbindung mit inhaltlichen Angaben oder physiologischen Messwerten (z. B. Blutdruck, Herzfrequenz, Herzratenvariabilität), können wir auf Ihren Gesundheitszustand schließen. Dem Schutz von Gesundheitsdaten kommt zu Recht eine besondere Bedeutung zu, diese sind besonders schutzwürdig. Wenn wir diese Daten zwingend für die Beantwortung von Studienfragen benötigen, erstreckt sich Ihre Einwilligung ausdrücklich auch auf diese Daten und Persönlichkeitsmerkmale gemäß Art. 9 Abs. 2 Buchstabe a (DS-GVO). Dieselbe Schutzwürdigkeit betrifft auch Daten zur ethnischen Herkunft und Weltanschauung (Religion), sind diese Angaben für die Beantwortung von Studienfragen zwingend notwendig und erteilen Sie uns diese, so erfolgt die Einwilligung ausdrücklich gemäß Art. 9 Abs. 2 Buchstabe a (DS-GVO).

Die Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 Buchstabe a und Art. 7 (DS-GVO) umfasst auch die Verarbeitung Ihres Namens und Ihrer Adresse, um die Einwilligung eindeutig Ihrer Person zuordnen und nachweisen zu können, dass Sie uns diese Auskunft selbst erteilt haben und eine entsprechende Einwilligung für die Verwendung der personenbezogenen Daten vorliegt.

Die personenbezogenen Daten werden in unserer Forschungsdatenbank entweder bis zum Widerruf Ihrer Einwilligung nach Art. 7 Abs. 3 (DS-GVO) oder bis zum Erreichen der zwingend notwendigen Aufbewahrungsdauer gespeichert. Sollten Sie für weitere Befragungen nicht in Frage kommen, informieren Sie darüber schriftlich und löschen Ihre personenbezogenen Daten unverzüglich, spätestens aber 2 Wochen nach der Versendung der Information. Eine erneute Registrierung und Aufnahme als Studienteilnehmerin oder Studienteilnehmer ist während des laufenden Forschungsprojekts möglich.

Die endgültige Anonymisierung, also die unumkehrbare Verunmöglichung der Identifizierung einer Person über einen Datensatz entspricht in der Regel der Löschung der personenbezogenen Daten aus unserer Forschungsdatenbank.

Personenbezogene Daten werden physisch getrennt von inhaltlichen Angaben (Antworten auf Fragen, Ergebnisse von Prüfungen praktischer Fertigkeiten und physiologische Messwerte (z. B. Blutdruck, Herzfrequenz, Herzratenvariabilität) auf eigenen Datenverarbeitungsanlagen verarbeitet. Die Verbindung zwischen personenbezogenen Daten und inhaltlichen Angaben erfolgt deshalb ausschließlich mittelbar über einen, aus Buchstaben und/oder Zahlen, nicht jedoch aus Bestandteilen Ihrer personenbezogenen Daten bestehenden Schlüssel (Pseudonymisierung). Die Entschlüsselung, also die Zusammenführung von personenbezogenen Daten mit inhaltlichen Angaben ist nur einem beschränkten Personenkreis von besonders auf das Datengeheimnis verpflichteten Mitarbeitern der Deutschen Gesellschaft für Erste Hilfe (DGEH) e. V. möglich.

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt ausschließlich zu Zwecken, die in unmittelbarem Zusammenhang mit dem Forschungsprojekt NUMMERA stehen. Insbesondere die Verwendung zu werblichen Zwecken (z. B. Spendenanfragen) ist ausgeschlossen, es sei denn, Sie haben uns hierfür ausdrücklich Ihr Einverständnis erteilt.

Eine Weitergabe personenbezogener Daten zu gewerblichen oder nicht gewerblichen Zwecken an Dritte ist ausgeschlossen; es findet keine Auftragsdatenverarbeitung oder Datenverarbeitung im Ausland statt. Alle personenbezogenen Daten werden ausschließlich durch Mitarbeiter und auf Datenverarbeitungsanlagen der Deutschen Gesellschaft für Erste Hilfe (DGEH) e. V. in Deutschland statt.

2. Besuch unserer Internetseiten (Notfall-Update, dgeh.de und aller Unterseiten)

Der Aufruf unserer Internetseiten ist ohne Angabe personenbezogener Daten möglich. Der von Ihnen verwendete Internet-Browser übermittelt zum und beim Verbindungsaufbau automatisch Informationen an den Server unserer Internetseiten (Browsertyp und –version, Datum und Uhrzeit des Zugriffs, IP-Adresse des verwendeten Endgeräts/Anschlusses). Die Verarbeitung der IP-Adresse erfolgt zu technischen und administrativen Zwecken des Verbindungsaufbaus und um die Sicherheit unserer Internetseiten zu gewährleisten und allfällige böswillige oder widerrechtliche Angriffe verfolgen zu können.

Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der IP-Adresse ist Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchstabe f (DS-GVO). Das berechtigte Interesse an der Verarbeitung der IP-Adresse folgt aus unserem Sicherheitsinteresse und der Notwendigkeit einer störungsfreien Bereitstellung der Internetseiten. Aus der IP-Adresse und weiterer automatisch übermittelter Informationen sind keine unmittelbaren Rückschlüsse auf Ihre Person möglich.

Auf unseren Internetseiten werden keine sog. Cookies eingesetzt.

Betroffenenrechte

Sie haben das Recht:

- gemäß Art. 7 Abs. 3 (DS-GVO) Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen;

- gemäß Art. 15 (DS-GVO) Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen;
- gemäß Art. 16 (DS-GVO) unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen;
- gemäß Art. 17 (DS-GVO) die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist;
- gemäß Art. 18 (DS-GVO) die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen oder wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Art. 21 (DS-GVO) Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben;
- gemäß Art. 77 (DS-GVO) sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes oder Arbeitsplatzes oder unseres Vereinssitzes wenden:
 Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht (BayLDA)
 91504 Ansbach, Postfach 1349
 Telefon (0981) 180093-0
 Telefax (0981) 180093-800

Information über Ihr Widerspruchsrecht nach Art. 21 (DS-GVO)

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f (DS-GVO) (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen; ein sog. Profiling gemäß Artikel 4 Nr. 4 (DS-GVO) findet nicht statt.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Sofern sich Ihr Widerspruch gegen eine Verarbeitung von Daten zum Zwecke der Direktwerbung richtet, so werden wir die Verarbeitung umgehend einstellen. In diesem Fall ist die Angabe einer besonderen Situation nicht erforderlich.

Möchten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen, wenden Sie sich bitte an den Datenschutzbeauftragten der Deutschen Gesellschaft für Erste Hilfe (DGEH) e. V., Kontaktdaten finden Sie oben.

MNr. 23.4900.207.5 (12/2023)

Hier möchten wir Ihnen den Weg Ihrer Daten von der Erhebung bis zum völlig anonymen Ergebnis zeigen:

1. Wir teilen Ihnen entweder einen Papierfragebogen aus, befragen Sie mündlich (Interview), senden Ihnen einen Link zu einer Online-Befragung, prüfen praktische Fertigkeiten in einer Übungssituation und/oder messen physiologische Parameter (z. B. Blutdruck, Herzfrequenz, Herzratenvariabilität). Die Fragebögen sind mit einem Schlüssel versehen, der keinen unmittelbaren Rückschluss auf Ihre Person zulässt, jedoch eine Zuordnung der Antworten zu immer derselben Person ermöglicht. Dies ist wichtig bei wiederkehrenden Befragungen. Ihre personenbezogenen Daten werden ausschließlich zur Zusendung von Fragebögen oder Einladungen zu Befragungen oder Prüfung praktischer Fertigkeiten verwendet.
2. Sie füllen selbständig den Papier- oder Online-Fragebogen aus oder wir tragen Ihre mündlichen Antworten und andere Messergebnisse (z. B. Ergebnisse praktischer Prüfungen) in einen Fragebogen ein.
3. Die gegebenen Antworten werden, falls es sich um Mehrfachbefragungen handelt, unter Verwendung des Schlüssels zu einem elektronischen Datensatz in Zahlenform zusammengefasst (Beispiel: „ja=1, nein=2, keine Angabe=3“) und pseudonymisiert (Schlüssel = Pseudonym) gespeichert.
4. Nach Abschluss der Untersuchung werden die – nun von den personenbezogenen Daten vollständig getrennten (anonymisierten) – Datensätze von einem Computer ausgewertet und die Ergebnisse in unterschiedlicher, geeigneter Form, z. B. Prozenträngen, dargestellt. Je nach Forschungsfragestellung kommen verschiedene mathematische Methoden zur Anwendung. Wird eine Zwischenauswertung während des laufenden Projekts durchgeführt, werden ebenfalls ausschließlich anonymisierte Daten verwendet.
5. Nach Abschluss der Auswertung werden die personenbezogenen Angaben unverzüglich vollständig gelöscht. Bei der Verarbeitung und auch der Veröffentlichung von Ergebnissen stellen wir sicher, dass sich niemals Aussagen auf einzelne Personen rückverfolgen lassen.

Bis zur endgültigen Anonymisierung können Sie jederzeit der Verwendung Ihrer Daten widersprechen, wenn nicht Bestimmungen der DS-GVO entgegenstehen oder anderes ausdrücklich erlauben.